

	<p>Objekt: Curt Reinicke I. von Callenberg an der Spitze seines Regimentes</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Ahnengalerie des Fürsten Pückler</p> <p>Inventarnummer: EFPiB-1718</p>
--	---

Beschreibung

Curt Reinicke I. von Callenberg, in weißem, rot gefütterten Rock über dem Kürass und schwarzem Hut, reitet mit gezogenem Degen auf einem Pferd vor seiner mit Gewehren ausgerüsteten Reitertruppe. Nicht nur deren Ausrüstung, auch ihre Gesichter sind uniform. Voran geht ein Reiter auf einem gescheckten Pferd. Im Hintergrund und rechts tobt am Ufer eines Gewässers ein heftiges Reitergefecht zwischen Einheiten, die durch rote und blaue Fahnen gekennzeichnet sind. Auf einem steil an-steigenden Hochplateau liegt rechts eine Stadt ohne Merkmale, die eine Identifizierung erlauben würden. So ist es nicht möglich, die Szene auf einen der drei Siege zu beziehen, die Curt Reinicke I. von Callenberg gegen die Schweden in den vierziger Jahren erfochten hat, bei Freiberg, bei Luckau in der Niederlausitz und bei Jancowitz in Böhmen. Es dürfte sich vielmehr um die Arbeit eines Malers von lediglich lokaler Bedeutung aus dem Anfang des 18. Jahrhunderts handeln, der nicht mehr wusste, wie Soldaten im Dreißigjährigen Krieg gekleidet waren und sich daher an Uniformen seiner Zeit orientiert hat.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Leinwand

Maße:

Höhe: 78,7 cm, Breite: 141,4 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1700

wer

wo

Besessen wann 1811-1871

	wer	Hermann von Pückler-Muskau (1785-1871)
	wo	
Restauriert	wann	1978-1984
	wer	Ekkehard Koch (Gemälderestaurator) (1956-)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Kurt Reinicke von Callenberg (1607-1672)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Schloss Branitz
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz
	wo	

Schlagworte

- Ahnengalerie
- Fürst Pückler
- Gemälde
- Regiment
- Schlachtfeld
- Vestibül

Literatur

- Helmut Börsch-Supan, Siegfried Neumann, Beate Gohrenz (2019): Die Ahnengalerie des Fürsten Pückler im Schloss Branitz. Cottbus, Seite 63